

Predigt zur Messfeier mit den Ehejubilaren 2009  
Der Film eines gemeinsamen Lebens  
Lesung: [1 Joh 4,7-12](#); Evangelium: [Joh 15,12-17](#)

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gottesdienstgemeinde.

Vielleicht kommen Ihnen in diesen Tagen Ihre Ehe und Ihr gemeinsames Leben wie ein Film vor, den Sie bis zum Beginn Ihrer Eheschließung und Ihrer kirchlichen Trauung zurückspulen werden und Revue passieren lassen. Vielleicht werden Sie das eine oder andere Mal diesen Film aber auch anhalten und sich darüber freuen oder auch schmerzlich den Atem anhalten.

Dieser Film, ein historischer Film, ein Dokumentarfilm mit den unzähligen Begebenheiten, ein spannender und ereignisreicher Film mit den, 25 oder sogar 50 Jahren, (den insgesamt 18.263 Tagen und Nächten, den 438.312 Stunden), den glücklichen und frohen, aber auch den leidvollen und schrecklichen Stunden, die darin einen nicht mehr rückgängig zu machenden Platz haben. In diesem Film, in dem Sie beide die Hauptrollen spielen, werden sicherlich auch Szenen auftauchen, die Ihnen wie ein Spielfilm vorkommen, denn all das, was Sie in Ihrem Leben gemeistert, miteinander und füreinander bewältigt haben, wird darin gezeigt. Dennoch ist mit dem heutigen Tag Ihr Lebensfilm noch nicht zu Ende gedreht, denn heute schauen Sie zunächst dankbar auf den 1. Teil zurück, der 2. Teil Ihres Lebensfilmes beginnt morgen seine Fortsetzung. Ihr Leben - festgehalten in einem Film, den es sich lohnt anzuschauen!

Den ersten Teil dieses Filmes könnten wir mit einem großen »Danke« überschreiben. Sie danken heute in dieser Messfeier für Ihr gemeinsames Leben. Sie danken für Ihre gegenseitige Liebe und für all das, was diese Liebe ausgemacht und an Früchten hervorgebracht hat.

Als Sie sich das Ja-Wort zugesprochen haben, lag der gemeinsame Weg noch vor Ihnen, begann der erste Drehtag Ihres Lebensfilmes. Mit großem Idealismus und mit den Träumen, die zwei Menschen an ihrem Hochzeitstag haben, sind Sie in Ihr gemeinsames Leben eingetreten.

Mit Fleiß und Ausdauer haben Sie sich die materiellen Grundlagen für Ihre Familie erarbeitet, und schon bald haben sich die Früchte Ihrer Liebe eingestellt: mit der Geburt Ihrer Kinder. Von diesem Zeitpunkt an erzählt Ihr Film dann auch die Familiengeschichte von Ihnen allen bis zu den Eheschließungen Ihrer Kinder und dann von den Geburten Ihrer Enkelkinder. Ihr Film wurde dann an vielen unterschiedlichen Orten und Plätzen weitergedreht, an denen oftmals die Sonne schien, wohl aber auch mal dunkle Wolken und Regen die Szenen beleuchteten und überschatteten. Während dieser Dreharbeiten sind immer wieder Menschen mit den unterschiedlichsten Nebenrollen aufgetreten, die bis heute noch darin mit Ihnen ihren Part spielen.

Aber immer wieder hat ein Regisseur die Szenen im Griff gehabt und geschaut, dass die Darsteller, nämlich Sie, nicht aus ihren Rollen fallen. Dieser Regisseur ist niemand anders als Gott. Denn er ist es gewesen, der die Grundidee zu diesem Film gehabt, und er ist es

gewesen, der das Drehbuch dazu geschrieben und Sie in jeder Szene begleitet hat.

Deswegen dürfen Sie zunächst ihm, dem Gott der Liebe, dankbar sein. Sie dürfen sich selber von Herzen dankbar sein, dass Sie miteinander Ihr Leben - bei allen Höhen und Tiefen, bei all dem, was Ihnen gut gelungen und geglückt, aber auch bei all dem, was misslungen und zerbrochen ist - gemeistert haben, denn all das gehört zu Ihrem Leben, dazu. Gott ist Ihnen ein treuer und gütiger, ein gnädiger und verzeihender Begleiter gewesen, der mit seinem Segen über Ihrer Ehe und Ihrer Familie stand.

Bedenken Sie aber auch am heutigen Tag diese wunderbare Botschaft des Evangeliums: Liebt einander, wie ich euch geliebt habe, denn eine größere Liebe gibt es nicht, als wenn zwei Menschen ihr Leben füreinander hingeben, und zwar uneingeschränkt! Und lassen Sie Jesu Auftrag als Grundmelodie in Ihrem Lebensfilm weiterlaufen, denn jeder dieser Filmausschnitte wird von Tag zu Tag und von Jahr zu Jahr wertvoller und kostbarer. Ja, Ihr Lebensfilm ist jetzt schon ein Schatz, den Sie für die Zukunft hüten und bewahren müssen.

Bitten Sie Gott, den Herrn Ihres Lebens und Ihrer Liebe, dass Sie diesen Wert immer mehr erkennen und zu schätzen wissen, denn er ist größer als alles Geld und Gold dieser Welt. Bitten Sie den Herrn in dieser Stunde, dass er Ihnen eine gute und glückliche Zukunft schenken möge; bitten Sie am heutigen Tag, dass Gottes Segen weiterhin auf Ihrer Ehe und Ihrer Familie ruhen möge, und bitten Sie ihn, dass er Ihnen noch lange und gesunde Jahre schenken möge, in

denen Sie sich aneinander und an dem Wert Ihres Lebens und Ihrer Ehe freuen können.

Auf jeden Fall wird Ihr Lebensfilm nicht als eine schmalzige Romanze mit einem süßigen Happy-End ausgehen, sondern Ihr Lebensfilm wird hineingespult in einen neuen Film, der von einem Leben erzählt, das wir jetzt und hier schon erahnen und anfänglich leben können, nämlich in Gottes ewiger Liebe.

(vgl. Klaus Leist in Gottes Wort im Kirchenjahr 3/2009)